WALRUS AUDIO LORE MKII (Stereo Reverse Soundscape Generator)



- Item: 72137 (Green) | 72138 (Black)
- EAN: 810424038400 (Green) | 810424038417 (Black)
- Verpackungsmaße: 14,6 x 11,5 x 6,8 cm
- Gewicht: 0,54 kg
- Bilder | Übersetzungen | Benutzerhandbuch

Wissenswertes für Händler

- Lore MK II ergänzt Walrus Audios neue "Storybook Stereo"-Reihe, zusammen mit dem Fable MK II. Neu im Konzept sind Stereo und MIDI Funktionen – zwei der am meisten nachgefragten Features.
- Fünf Modi kombinieren Reverse-Delay, Hall (Reverb) und Pitch-Shifting für Ambient-Swells, schimmernde Sounds, dunkle Texturen und langanhaltende Pads.
- Basiert auf der proprietären MDSP-Plattform von Walrus Audio, die intern für einen klaren, detaillierten Sound und die nötige Rechenleistung für komplexe Effekte entwickelt wurde.
- Speichere drei Presets direkt auf dem Pedal oder greife über MIDI auf 127 zu. Expression-Steuerung und MIDI-Clock sorgen für zusätzliche Flexibilität im Live-Einsatz.
- Erhältlich in zwei Design-Optionen, mit farbenfrohem Artwork oder im schlichten, schwarzen Look.

Features

- Stereo Reverse-Soundscape-Pedal mit fünf maßgeschneiderten Dual-Effekt-Algorithmen.
- Proprietäre Walrus Audio MDSP-Verarbeitungsplattform mit in Reihe geschalteten Effekten und komplexen, verschachtelten Feedback-Pfaden.
- Modus I: Reverse-Delay in Reverse-Reverb.
- Modus II: Reverse-Delay in Reverb mit Oktave nach oben.
- Modus III: Reverse-Delay in Reverb mit Oktave nach unten.
- Modus IV: Reverse-Reverb in Forward-Reverb, mit Feedback in Oktav-Abständen (nach oben/unten) und Time-Stretching.
- Modus V: Pitch-Delay in Pitch-Delay, mit Sequenzen aus Quarten-, Quinten- und Oktav-Intervallen.
- Tweak-Taste und -Regler für: Stereo Width, Mod Rate, Mod Shape, Shift and Ramp.
- Modulationsrate einstellbar von 0,1 Hz bis 5 Hz, mit Sinus-, Rechteck- und Zufalls-LFO-Formen.
- Momentanes Absenken/Anheben (Dive/Rise) über den Tap-Fußtaster.
- Tap-Tempo für Delays und Samplerate-Time-Stretching in Modus IV.
- Drei integrierte Presets plus Live-Modus; Zugriff auf 127 Presets über MIDI.
- MIDI-Clock-Sync. und MIDI-CC-Steuerung für alle Parameter, Modeauswahl, Bypass und Tap-Tempo.
- Zuweisbarer Expression-Eingang, alternativ konfigurierbar für ein externes Tap-Tempo.
- Buffered Bypass wählbar mit oder ohne Hallfahnen (Trails / No Trails).
- Zwei Eingänge und zwei Ausgänge für echten Stereo- oder Mono-In/Stereo-Out-Betrieb.
- 3,5-mm-TRS-MIDI-In- und -MIDI-Thru-Anschlüsse (Typ A).
- USB-C-Anschluss für Firmware-Updates.
- Schwarze oder grüne Ausführung (Finish) mit Artwork von Niall Grant.
- Abmessungen: ca. 11,9 x 10,0 x 5,8 cm.
- Stromversorgung: 9 V DC, Minuspol innen, mindestens 300 mA.
- Entworfen und montiert in den USA.

Beschreibung

Kreiere den Soundtrack zu deinem märchenhaften Abenteuer mit dem Lore Stereo Reverse Soundscape Generator. Bestehend aus fünf verschiedenen Modi, ist das Lore eine Stereo Ambient-Klangmaschine, die auf Reverse-Delay, Reverse-Reverbs und Pitch-Shifting basiert. Ausgestattet mit mehreren in Reihe geschalteten DSP-Algorithmen und komplexen Feedback-Pfaden, nimmt das Lore dich mit auf eine abenteuerliche Reise, mit Reverse_Effekten, Time-Stretching, Pitch-Shifting und gewaltiger Atmosphäre.

Es war einmal, in einer Märchenwelt, ein verborgener Wald. Am Vorabend eines Vollmonds hallen magische, zarte Klänge von Licht durch die Bäume und werfen Echo. Die Geschichte besagt, dass diese Klänge so oft erzählt und wiedererzählt wurden, dass sie verändert, gedehnt und verdreht zurückkehren – voller Artefakte von Dingen, die sich rückwärts durch die Zeit bewegen. Diese Klänge werden das Lore genannt.

Lore bietet fünf Modi, mit jeweils 2 Effekten, die sich über separate Feedback-Pfade gegenseitig speisen, sodass sich der Sound ständig weiterentwickelt. Rückwärts verlaufende Swells, Oktav-Schimmer, langanhaltende Pads und Pitch-Delays, die irgendwo zwischen Sequencer und Harmonizer angesiedelt sind. Das Ganze in Stereo, mit MIDI, Expression-Steuerung und anpassbaren Presets.

MODES

- Mode I - Reverse Delay in Reverse Reverb: Kombiniert Reverse-Delay mit Reverse-Reverb mit organisch zusammenwirkendem Feedback. Raum und Atmosphäre bauen sich auf, während das Signal im Feedback-Netzwerk umgekehrt, erneut umgekehrt, verhallt und wieder umgekehrt wird. X-Regler steuert, wie sehr das Delay rückwärts abgespielt wird, bevor es zum Reverse-Reverb gelangt. Ganz links für wenig Reverse, ganz rechts vollkommen rückwärts.

- Mode II - Reverse Delay into Octave Up Reverb: Ein „heller Hall“ (Light Reverb), der harmonisches Feedback eine Oktave höher mit einer luftigen Hallfahne kombiniert, um eine behauchte, geräumige Atmosphäre zu erzeugen. Nutze den Regen-Regler, um ein verspieltes Schimmern in den Hallausklang einzubringen. Erhöhe den X-Regler, um den Hallausklang zu steuern.

- Mode III - Reverse Delay in Octave Down Reverb: Ein „dunkler Hall“ (Dark Reverb), der harmonisches Feedback eine Oktave tiefer mit starker Filterung und harmonischer Verzerrung kombiniert, für einen dichten und düsteren Klang. Nutze den Regen-Regler, um eine tiefere Oktave dem Hall zuzumischen. Erhöhe den X-Regler, um den Hallausklang zu steuern.

- Mode IV - Reverse Reverb in Forward Reverb: Dual-Reverb-Modus. Doppelte harmonische Feedback-Pfade lassen dich mit dem Regen-Regler eine Oktave nach oben und mit dem Feedback-Regler eine Oktave nach unten einstellen, während Time-Stretching dir die Kontrolle über die Größe und den Charakter des Raums gibt. Nutze den X-Regler, um das Abklingen des Forward-Reverbs zu steuern. Perfekt für satte Ambient-Pads.

- Mode V - Pitch Delay into Pitch Delay: Bietet zwei „duellierende“ Pitch-Delays, die das Eingangssignal in ergänzenden oder entgegengesetzten Richtungen nach oben und unten verschieben, wodurch du komplizierte harmonische Muster im Feedback-Netzwerk erzeugen kannst. Verhält sich bei längeren Delay-Zeiten wie ein Sequencer und bei kürzeren wie ein Harmonizer. Nutze die Feedback- und Regen-Regler, um unterschiedliche Mengen an gepitchten Delay-Wiederholungen zu steuern. Verwende den X-Regler, um die Reihenfolge der Quarten-, Quinten- und Oktav-Intervalle zu ändern, die das Pitch-Delay durchläuft.

WEITERE FEATURES

Tweak – Ein Regler, fünf Aufgaben. Drücke die Tweak-Taste, um nacheinander durch Width, Mod Rate, Mod Shape, Shift und Ramp zu schalten, drehe den Tweak-Regler, um den ausgewählten Wert einzustellen.

- Width – Bestimmt, wie weit sich das Wet-Signal zwischen dem linken und rechten Kanal ausbreitet. Niedrige Einstellung für einen fokussierten Sound oder hoch, damit dich die Atmosphäre umhüllt. Mono-Eingang und Stereo-Ausgang ist ein einfacher Weg, um eine einzelne Gitarre riesig klingen zu lassen.
- Mod Rate – Regelt die Geschwindigkeit des Modulations-LFOs, stufenlos einstellbar zwischen 0,1 Hz und 5 Hz.
- Mod Shape – Wählt die Wellenform des Modulations-LFOs aus: Sinus (Sine), Rechteck (Square) oder Zufall (Random). Random sorgt für eine Menge Spaß.
- Shift – Legt fest, wo Dive / Rise landet, und zwar beliebig zwischen 0,5x und 2x. Stelle einen Wert unter 1x ein, und die Tonhöhe sinkt ab (Dive). Stelle ihn über 1 ein, steigt sie an (Rise). In Modus IV arbeitet der Time-Regler bereits mit derselben Samplerate; halte Time und Shift daher auf unterschiedlichen Werten, sonst haben Dive / Rise nichts mehr zu tun.
- Ramp – Bestimmt, wie lange Dive / Rise braucht, um sich zwischen der Normalgeschwindigkeit und deinem Shift-Ziel zu bewegen (von 50 ms bis 5000 ms). Bei 50 ms ist es ein nahezu sofortiger Sprung, bei 5000 ms ein langes, seekrank machendes Gleiten.

Momentary-Funktion: Dive / Rise – Halte den Tap-Tempo-Fußtaster gedrückt, die Taktfrequenz (Clock Rate) des Pedals wird vorübergehend nach unten oder oben verschoben und so lange auf diesem Wert gehalten, wie der Taster gedrückt bleibt. Nutze die Tweak Funktion, um Shift und Ramp anzupassen.

Presets – Speichere und rufe drei Presets direkt auf dem Pedal ab (rot, grün, blau) sowie einen Live-Modus (weiß), wenn du einfach nur an Reglern drehen möchtest. Weitere 127 Presets sind über MIDI verfügbar. Expression-Zuweisungen werden in jedem Preset gespeichert.

MIDI und Expression – MIDI-Clock steuert die Delay-Zeit von 100 ms bis 1000 ms in den Modi I, II, III und V und steuert das Sample-Rate-Stretching in Modus IV. Jeder Regler ist über MIDI CC verfügbar, ebenso wie Modusauswahl, Bypass und Tap. Jeder Regler kann zudem dem Expression-Eingang zugewiesen werden, oder du konfigurierst die Buchse stattdessen als externen Tap-Eingang.

Bypass-Modi – Wähle den Trails-Modus für natürlich Effektausklang, wenn du das Pedal ausschaltest, oder den No-Trails-Modus, um den Effekt abrupt abzuschneiden. Fable wird im Trails-Modus ausgeliefert.

Lore nutzt Walrus Audios proprietäre digitale Signalverarbeitungsplattform MDSP. Intern von unserem talentierten Entwicklerteam designt, setzt MDSP neue Maßstäbe für High-Fidelity-Audio und innovatives Design und bietet jahrzehntelange Inspiration für Kreative, die praxisorientiertes und zugleich zukunftsweisendes Equipment suchen.

WALRUS AUDIO LORE MKII - B2B Download Section


FEEDBACK
REGEN
MOD
MIX
X
TIME
TONE
TWEAK
WIDTH
RATE
SHAPE
-/+ SHIFT
RAMP
MODE
LORE
WALRUS AUDIO
BYPASS
PRESET
TAP/SHIFT


FEEDBACK
REGEN
MOD
MIX
X
TIME
TONE
TWEAK
WIDTH
RATE
SHAPE
-/+ SHIFT
RAMP
MODE
LORE
REVERSE SOUNDSCAPE GENERATOR
WALRUS AUDIO
BYPASS
PRESET
TAP/SHIFT

Standard (Green) Version




IN
STEREO (R)
MONO (L)
TAP / EXP


OUT
MONO (L)
STEREO (R)


USB-C
MIDI IN
MIDI THRU
9 VDC • 300mA

Minimal (Black) Version

